

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

BETRIEBSANWEISUNG		
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für		
Gefahrstoffbezeichnung		
Acetanilid; N-Phenylacetamid; Essigsäureanilid; Antifebrin (CAS-Nr.: 103-84-4)		
Gefahrenkennzeichnung nach GHS		
	<ul style="list-style-type: none"> • Akute Toxizität oral, Kategorie 4, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (H302) • Schwach Wassergefährdend 	
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzkleidung tragen. 	
Verhalten im Gefahrfall	Ruf Feuerwehr: 112	
	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. • Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden. • Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich Behörden verständigen. • Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl – Kein Vollstrahl!), Trockenlöschpulver, Schaum, CO₂ • Bei Freiwerden und Aufwirbeln von Stäuben Deckung suchen. • Alle Zündquellen beseitigen. • Zersetzungsprodukte (Stickoxide, Schwefeloxide) können entstehen. • Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen. 	 



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
 	<p>Augen Bei gut geöffnetem Augenlid 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt hinzuziehen!</p> <p>Haut Benetzte Kleidung entfernen. Hautpartie gründlich mit Wasser und Seife reinigen. Im Falle massiver Exposition Arzt hinzuziehen!</p> <p>Einatmen An Frischluft bringen. Verletzten ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff oder Atemspende geben. Atemwege freihalten. Vergiftungssymptome können verzögert auftreten. Arzt aufsuchen!</p> <p>Verschlucken ERBRECHEN AUSLÖSEN! Mund ausspülen, viel Wasser trinken. Vergiftungssymptome können verzögert auftreten. Arzt aufsuchen!</p>
Entsorgung	
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule. <u>Entsorgung:</u> Wenn Recycling nicht möglich, vorsichtig in halogenfreie / halogenhaltige organische Lösemittel oder als organische Feststoffe der Entsorgung zuführen.</p>	